



Das Adopt-A-Palm Projekt, FairTrade Landwirtschaft



Die neue Ernte ist auf dem Weg in die Schweiz! Wenn alles gut geht, können die ersten Früchte in ein bis zwei Wochen von Ihnen genossen werden. Es gab wiederum ein paar Hürden zu nehmen, die wir glücklicherweise geschafft haben.

Unsere Bauern sagen, dass die Datteln des Jahres 2009 noch besser seien als diejenigen vom letzten Jahr. Wir sind gespannt, was Sie dazu sagen werden. Mit grosser Freude bieten wir Ihnen unsere neue Ernte an. Den

Bestellschein 2009 finden Sie angehängt an diesen Newsletter oder online unter: www.adoptapalm.com



Unsere Produkte: in neuer Farbe, in bekannter Qualität

Vielleicht werden Sie erstaunt die neue Aufmachung unserer Dattel-Kartons betrachten. Nachdem unser letztjähriger Export-Partner Forderungen stellte, die wir wegen unserer Richtlinien nicht erfüllen konnten, mussten wir uns nach einem neuen Partner umsehen. Dessen Schachteln sind knallig rot. Wir hoffen, dass unsere finanzielle Situation es zulassen wird, in ein bis zwei Jahren eigene Adopt A Palm Schachteln zu produzieren. In der Zwischenzeit behelfen wir uns mit dem, was vorhanden ist: Wichtig ist der Inhalt: unbehandelte Datteln in Bio- und FairTrade Qualität.



Neues Sortiment

Wir haben unser Sortiment erweitert und bieten neu **Dattel-Gebäck** auch im Postversand an. Die Details ersehen Sie auf der Bestell-Liste.

Chutney, Apéro-Datteln und andere Ideen rund um Datteln und das Adopt A Palm Projekt verkaufen wir wie im letzten Jahr an unseren Verkaufsständen. Wo? **Hier ist die aktualisierte Liste.**

Together to One und Adopt A Palm an Messeständen



Die **LifeFair in Zürich, vom 4.-6.9.2009** war ein Erfolg vor allem was die vielen interessanten Kontakte anbelangt. Zürcher-Freunde fanden den Weg genau so zu unserem Stand wie neue Bekannte. Was in bester Erinnerung bleiben wird, ist die unterstützende Atmosphäre unter den Ausstellern. Das war echt LifeFair. Letzte Woche kamen die ersten Palmen-Adoptionen aus der Zürcher-Gegend bei uns an. So schön wir danken herzlich!

Advents- und Weihnachtsgrüsse zum Vernaschen!

Was könnte es Schöneres zu verschenken geben als die gespeicherte Sonne des Südens in einer wunderbaren Frucht. Lassen Sie sich von unseren Angeboten inspirieren:

Datteln - Die gesündeste Praline der Welt!



Dinnergäste: Die Tischkarte zum Vernaschen

Sie nennen uns die Namen Ihrer Gäste, wir liefern Ihnen unsere hübschen Dattel-Päckchen als Tischdekoration zum Vernaschen: Privatparty, Geschäftsessen, Jubiläum etc.



Kunden- und Weihnachtsgeschenke

Sie senden uns Ihre Adresslisten, wir verpacken und versenden unsere Dattel-Nestchen oder die 1-kg Datteln gemäss Ihrem Wunschtermin zusammen mit Ihren besten Wünschen.



Hübsch verpackte Neujahrs-Wünsche für Ihre Lieben

Wissen Sie, dass Datteln in alten Zeiten als Symbol des Reichtums an Freunde und Familienangehörige verschenkt wurden? Zu Beginn des neuen Jahres übergab man die gesunden und Nährstoff reichen Datteln mit dem Wunsch, dass Krisenzeiten überlebt, und Fülle geschaffen werden solle.

Die oben genannten Angebote gelten nur für das letzte Quartal des Jahres 2009. Reservieren Sie bald. Wir unterbreiten Ihnen gerne eine Offerte.

Hier können unsere Dattelprodukte nach wie vor bestellt werden:

- Auf dem Internet mittels online-Bestellschein unter: www.adoptapalm.com
- oder telefonisch bei Manna-Nahrungsmittel in Büren zum Hof unter Tel.Nr. 031 76 77 222

Die Plattform für faire Händler und Kunden



Eine Superidee, bei der wir gerne mit dabei sind:

Fair Customer ist eine Plattform die kreative Köpfe und fingerfertige Hände auf einer Plattform verbindet, damit Kunden, die faire Produkte, und das Spezielle suchen finden können, was ihr Herz begehrt.

Adopt A Palm ist mit den Datteln dabei. Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit so vielen Menschen aus aller Welt und sind gespannt, wann wir die erste Bestellung erhalten über: www.faircustomer.ch

Neue Preisgestaltung: Das Kilo Datteln kostet neu CHF 32 pro Kilo



Wir mussten in diesem Jahr die Preise nach oben korrigieren und hoffen auf Ihr Verständnis. Die Datteln, die Sie von uns kaufen können, sind an Palmen gewachsen die von uns und unseren Bauern wie Freunde und Freundinnen betrachtet werden. Wir meinen, dass sich das in der Qualität der Früchte zeigt. Freunde arbeiten vertrauensvoll für Früchte, die in die Welt sollen als

gesunder Gruss von Jericho. Unser Projekt steht am Anfang, die Kleinmengen, die wir importieren, lassen die Transportkosten pro Kilo nach oben schnellen und der Europäische Markt muss erst mal erschlossen werden. Wir werden die Preise gerne senken, wenn wir etwas aus dem Schneider sind, momentan können wir es einfach nicht und hoffen auf Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung. Der neue Preis von CHF 32 liegt immer noch im mittleren Bereich der von der Bio-Suisse vorgeschlagenen Preis-Gestaltung.

150 Palmen per Ende 2009! Schaffen wir das gemeinsam?



Bis anhin wurden 135 Palmen adoptiert. Wir danken allen Palmeneltern ganz herzlich. Suchen Sie ein spezielles und nachhaltiges Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben? Wollen Sie sich selbst beschenken, Ihre Kinder, Eltern, Gross-Eltern, Patenkinder. Sind Sie ein Liebespaar, das sich verewigen möchte? Wollen Sie ein Zeichen des gemeinsamen Wachstums als Geschäftspartner setzen? Jede Adoption dient dem Wohl der lokalen Bevölkerung. Jede Adoption schafft Ernte für die nächsten 80 - 100 Jahre.

Die Landfrage ist weiterhin offen - Faire Investoren mit Zukunftsblick gesucht



Weder haben wir die richtigen Investoren gefunden noch hat der Landbesitzer sein Land weiterverkauft. Die Chancen sind intakt, dass wir die Projekt-Idee 'The Magic Creation of Paradise' umsetzen können. Wir bleiben dran und laden Interessierte ein, die Investoren-Mappe zu begutachten. Melden Sie sich, ein interessantes Zukunftsprojekt erwartet Sie: st@together21.org

Projekt-Neuigkeiten von Together to One - Friends of Jericho

Das Creative Learning Center



Das Creative Learning Center entstand aus dem Wunsch der Eltern heraus, den Kindern eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten. Es ist keine Schule, sondern ein Ort wo Freundschaften entstehen, Basteln und Handfertigkeit vermittelt, miteinander gesungen, getanzt und Theater gespielt und sportliche Wanderungen unternommen werden.

Während dem ersten Halbjahr ist die Kinderschar so sehr gewachsen, dass unser Budget im Juli aufgebraucht war. Wir mangelten uns durch die nächsten Wochen und schlossen das Zentrum für die Monate August und September. Jetzt hat die Schule wieder begonnen. Die Kinder sind gespannt auf unsere Aktivitäten und wir sind finanziell immer noch arg dran. Bitte unterstützen Sie unsere Idee! Sie macht vielen Freude und schafft Zuversicht für bis zu 60 Kinder.



OLPC-Jericho liegt brach

Jedem Kind seinen Laptop, das war die Meinung der Aktion, die von einem IT-Sponsor in Boston gestartet wurde. Wir waren von Anfang an begeistert und mit Freude dabei. Im Mai 09 sollten unsere Laptops verschifft werden, spätestens in den Sommermonaten die ersten Instruktionen für die Kinder stattfinden. Es kam anders. Die OLPC-Mutterfirma leidet unter der Finanzkrise und musste auf Projekte verzichten. OLPC-Jericho liegt brach.

12-21 - Das Together to One Feld wächst

Das ist erfreulich! Erstmals waren wir im September weltweit mit 3000 anderen Organisationen verbunden um Bewusstseinswandel in Aktion zu sehen. Vor allem Amerikanische Organisationen waren sehr aktiv. Wir sind sicher, dass die Idee mit der gängigen Verzögerung auch in Europa Furore machen wird und freuen uns, gemeinsam mit vielen anderen Menschen an einer Zukunft zum Wohl aller zu wirken. An jedem 21. Tag des Monats treffen wir uns persönlich, in Gedanken oder in der Meditation um uns als grosse Menschenfamilie zu verbinden und zu fühlen. Wir nähren und werden genährt. Dadurch schaffen wir Zukunft zum Wohl aller. Mehr darüber online unter: www.together21.org



What On Earth Can We Do Together in 2 x 7 Days?

Der Kongress 2009 findet in kleinem Rahmen statt. Wir haben die Bewilligung für unsere lokale Organisation 'Friends of Jericho' noch nicht erhalten und sehen uns nicht in der Lage, den Internationalen Kongress in der Form durchzuführen wie wir das gerne wollten. Aber - aufgeschoben ist nicht aufgehoben. So leicht geben wir nicht auf. Wir glauben an die Kraft der Zukunft und erwarten die Bewilligung im nächsten Jahr. Dann starten wir neu durch. Wer dieses Jahr trotz allem dabei sein möchte, ist herzlich eingeladen. Wir ziehen mindestens eine Woche durch, den Rest der Tage geniessen wir die heilige Zeit im Heiligen Land indem wir das Leben feiern. Anmeldungen unter congress@together21.org

Administratives



Amira Abu Shushe hat die Verantwortung für die Koordination der Dattel-Ernte übernommen. Ausserdem ist sie neu für ein 'Soilimprovement-Projekt' der Holländischen Friends of Jericho-Gruppe zuständig.

Arwa hat sich an der Uni eingeschrieben und will sich zum diplomierten English Translator ausbilden. Wir unterstützen sie so gut wir können.

Rami musste sich mit einer vererbten Krankheit rumschlagen und drei Operationen über sich ergehen lassen. Es geht ihm besser, wenn er auch noch nicht ganz der Alte ist. Verschiedene Freiwillige haben sich verabschiedet, andere sind dazu gekommen. Das neue Schuljahr hat begonnen, die Welten wandeln sich.

Die Legalisierung

Die Statuten waren bereits im Januar 2008 fertig gestellt. Zwei Projekt-Gruppen haben die Richtigkeit der Paragraphen auf Herz und Nieren geprüft. Dies dauert 18 Monate. Im Frühjahr 2009 wurden die Papiere an die Behörden übergeben. Wir warten auf die Legalisierung. In der Zwischenzeit

dürfen wir öffentlich nicht aktiv werden. Mund zu Mund Propaganda ist das einzige Mittel, das wir anwenden dürfen. Drückt uns die Daumen und sendet positive Gedanken, damit dieser Zustand sich bald ändert.

Besuche in Jericho seit Mai 2009

Die Sommermonate ziehen wenig Besucher an. Die Hitze ist für Touristen fast nicht auszuhalten. Jetzt im Herbst steigen die Zahlen an. Während ich diese Zeilen schreibe, besucht eine Schweizer Gruppe mit Christoph Schmid, Kontext-Reisen, Steinhausen Jericho. Auch Regula Kaufmann von der Mahnwache Bern hat Israel und Palästina besucht und einen Abstecher nach Jericho gemacht. Wenn Besuch angesagt ist, bekommt unsere Organisation jeweils einen Energie-Schub. Alle wollen dazu beitragen, dass es den Besuchern gut geht und dass sie Jericho von der besten Seite erfahren. Wir danken allen herzlich für das Interesse und freuen uns auf viele weitere Besucherinnen und Besucher.

Freiwilligenhilfe

Bis anhin haben wir die Freiwilligenhilfe spontan organisiert und uns mit allen HelferInnen direkt abgesprochen. Wir überlegen uns eine verbesserte Koordination und sind in Kontakt mit Schweizer Organisationen. Bis wir uns gefunden haben, melden Sie Ihren Besuch bitte weiterhin an unter: friends@together21.org

Rückblick und Ausblick

Durchhalten war schwierig in diesem Jahr. Persönliche Krisen und schwere Krankheiten von Projektleitern und Angestellten, finanzielle Herausforderungen und nicht endende Diskussionen bei der Bearbeitung der Friends of Jericho Statuten häufen sich zusammen mit den immer schon da gewesenen kulturellen Unterschieden zu einem zermürbenden Knäuel. Die Herausforderungen waren aufgeschnürt wie auf einer Perlenschnur und machten die sechs Monate im Dienst an Jericho zur Liebesprobe. Ich sehnte mich nach etwas Distanz, nach persönlicher Einkehr, nach Alleinsein.

Ich bin auch nur ein Mensch

Nach fünf Jahren dauernder Hingabe habe ich mich entschieden den geplanten Europa-Aufenthalt etwas zu verlängern. Ramadan begann so oder so Ende August. Die Projekt-Arbeit kommt zum Erliegen, wenn in 45 Grad Hitze gefastet wird. Im Mai hatte ich einen Vorsatz gefasst: ich wollte mehr auf meine eigenen Bedürfnisse achten und mir Gutes tun.

Eine alte Liebe ist erwacht

Ich liebe die Arbeit mit Menschen und sehe dies als meine wichtigste Arbeit. Ich hüpfte innerlich vor Freude wenn Menschen sich während unserer gemeinsamen Arbeit entfalten und zu strahlen beginnen.

Die Auszeit von Jericho hat in mir den Wunsch wachsen lassen, meine vielfältigen Erfahrungen und die Einsichten der letzten 5 Jahre in ein neues Angebot zu packen. Noch nie war so viel neue, schnelle, luftige und leichte Energie in den Angeboten drin. Die Zeit des mühsamen spirituellen Wachstums ist vorbei. Fülle ist angesagt, Gnade ist garantiert. Das ist neue Energie, Bewusstseinswandel in Aktion, Schritte in die neue Zeit, menschliche Evolution im Schnellzugtempo. Die neue Arbeit beflügelt mich, sie lässt mich jauchzen. Ihr werdet von mir hören!!!

Ich freue mich auf unsere Kontakte! In Dankbarkeit und Verbundenheit
Ihre
Susanne Triner

Sämtliche Kontaktdaten finden sich unter Kontakt

www.together21.org / www.adoptapalm.com

Die Koordinaten in Jericho lauten (voraussichtlich) ab Anfang Dezember wie folgt:

Together21 - Friends of Jericho
Ein Al Sultan Street, Al Hussein Building
Jericho, PT, Israel

Tel. Office fix: 00972 2232 0730

Tel. Office Jaw: 00972 598 3456 87 (Achtung, das ist neu!)

st@together21.org

Die Orange Handy Nummer ist nur während meiner Schweizer Aufenthalte gültig.
Sie lautet: 078 68 77559.

Die Telefon Nr. 031 952 5552 und 53 werden umgeleitet zu Together21 Schweiz

Newsletter abmelden: unsubscribe@together21.org

Adress- und Email-Änderungen: subscribe@together21.org